



unser Glaube
unsere Freude
unser Leben

100-JAHR-JUBILÄUM

PFARRE BATSchUNS
Heiliger Johannes d.T.

Pfarrbrief (709) 02.04.2024

O S T E R N



***Ich brauche das Grab nicht zu vergessen,
aber ich muss dem Grab den Rücken kehren,
wenn ich JESUS CHRISTUS sehen will.***

Gesegnete Ostern und Osterzeit wünschen
das Pfarrteam und alle SeelsorgerInnen

OSTERN beginnt in den neutestamentlichen Zeugnissen am Morgen. Am Anbruch des Tages, in dem Zwischenraum, zwischen der Nacht und dem Tag, da werden die Jüngerinnen und Jünger aus der Gegenwart ihrer bisherigen Vorstellungen herausgerissen. An diesem Morgen bricht eine neue Zukunft an. Karl Rahner schreibt: „Zukunft ist das, worauf wir nicht hingehen, sondern was von ihm selbst her auf uns zukommt...Zukunft ist das ...das Unverfügbare, und zwar in seiner Unbegreiflichkeit und Unendlichkeit“

Der Ostertag unterscheidet sich von allen anderen Tagen, weil er sich nicht in Raum und Zeit ereignet. Kreuzigung und Grablegung geschahen in unserer Lebenswelt. Am Ostertag machten die Frauen und die Apostel eine besondere Erfahrung. Was und wie sie Jesus gesehen haben, entzieht sich unserer Kenntnis. Sie haben etwas gesehen, was ihnen unverfügbar war, was von ihnen nicht geplant und erwartet war, das hat sie ergriffen. Uns ist es verwehrt, den Auferstandenen auf diese Weise zu sehen. Doch aufgrund der Zeugnisse, die wir hören und denen wir vertrauen, dürfen wir hoffen. Zur Feier von Ostern, der Feier der Gegenwart des Auferstandenen, der sich unseren Vorstellungen entzieht, der nur im Glauben gegenwärtig ist, gehört die **Hoffnung**. Sie richtet sich auf das, was wir nicht sehen und nicht besitzen. Sie streckt sich nach dem aus, was noch nicht ist.

(Aus dem Laacher Messbuch 2024, gekürzt)

LITURGIE ZU OSTERN

Die **Osternacht** feiern wir als Wort-Gottes-Feier um **06:30 Uhr** musikalisch mitgestaltet vom Chor „Panta rhei“

Ostersonntag - Eucharistiefeier um **10:30 Uhr**

Ostermontag – Eucharistiefeier um **8:30 Uhr**

Die Frauen am Grab

(Mt 28,1-7; Mk 16,1-8; Lk 24,1-19)

Der Stein ist weg. Das Grab ist leer.
Wo ist der, den sie suchen?
Erschrocken, verwirrt hören die Frauen
die Botschaft des Engels:

Er ist nicht hier! Der Tod ist besiegt!
Er ist auferstanden, wie er gesagt hat.
Alles musste so kommen. erinnert euch daran,
was er über sein Sterben vorausgesagt hat.
Gebt diese Botschaft weiter.
Auf nach Galiläa, um ihn dort zu sehen!

Leuchtenden Engelgestalten wirst du
heute wohl nicht mehr begegnen.
Doch halte Ausschau nach Menschen,
die versuchen, gemeinsam mit dir
den Geheimnissen des Glaubens nachzuspüren,
damit ihr so füreinander zum Engel werdet.

SUPPENSONNTAG VOM ARBEITSKREIS „EINE WELT“

Der zweite Fastensonntag bedeutet in Batschuns Suppenonntag. So auch dieses Jahr. Man traf sich nach dem Sonntagsgottesdienst im Foyer der Volksschule zum Suppe essen. Eine reichhaltige



Suppenauswahl lud alle ein reichhaltig die verschiedenen Suppen zu probieren. Der Arbeitskreis „Eine Welt“ hatte am Samstag Tische und Stühle aufgestellt und alles vorbereitet. Die Nutzung des Raumes, es handelt sich um einen Raum, der zum Bereich der Schule gehört, ist in Absprache mit Schulleitung und der Gemeinde absolut problemlos. Dafür sind wir als Pfarre sehr dankbar. Der

Gesamterlös in Höhe von 809,20 € - ein Betrag ist noch später dazu gekommen - wird zur Hälfte für unser Projekt in Guatemala verwendet, die andere Hälfte geht an P. Nikolai zur Unterstützung von Notleidenden in der Ukraine.

Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

Helmut Eiter

KINDERSEGNUNG – Einfach spitze, dass DU DA bist!

Lasset die Kinder zu mir kommen und er legte ihnen die Hände auf und segnete sie.“

(Mk 10,13-15)



Zum zweiten Mal fand die Segensfeier für Familien mit Kindern am Fest „Darstellung des Herrn“ (früher: Maria Lichtmess) statt. Drei Frauen der Kinderkirche haben einen mit allen Sinnen eindrucksvollen Gottesdienst für und mit den Kindern gestaltet. Die Kinder sangen, bewegten sich und waren eingeladen, den Tempel mit besonderen Holzklötzchen aufzubauen. Die biblische Geschichte der Begegnung mit Simeon und Hannah im Tempel wurde mittels Eglifiguren plastisch dargestellt und so schafften sie es spielend den Inhalt des Festes den Kindern und ihren Eltern nahe zu bringen. Die Musik lud alle Feiernden zum Mitmachen und Singen ein. Ja, so geschieht Glaubensverkündigung der frohen

Botschaft in verständlicher und segensreicher Weise für Familien. Danke dem kreativen und hochmotivierten Team der Kinderkirche!

Sandra Friedle

FASTENTUCH 2024

Mit dem Abdecken des großen Kreuzes in unserer Kirche durch einen sogenannten Bosna Quilt



wollten wir vom Pfarrteam auf das Leid der Menschen durch die aktuellen Kriege aufmerksam machen. Siehe auch der Beitrag im letzten Pfarrbrief. Dieser schwere Quilt unmittelbar oberhalb des Altars wurde als störend empfunden und musste deswegen entfernt werden. Retrospektiv und genauer unter die Lupe genommen ergeht damit die Aufforderung an uns, Leiden in Zeiten wie diesen nicht zu verbergen, nicht weg zu schauen, sondern Leiden und deren Verursacher sichtbar zu machen. Was

kann uns dabei sensibler und aufmerksamer machen als der Blick auf den leidenden Jesus in unserer Kirche.
Helmut Eiter

100 Jahre Pfarrkirche Batschuns - Aktivitäten des Kernteams

Beim 16. Treffen des Kernteams am 10. Jänner 2024 ging es darum das Jubiläumsjahr aus Sicht des Organisationsteams noch einmal Revue passieren zu lassen. Offene Programmpunkte wie die Kapellenwege warteten noch auf ihre Umsetzung und galt es zu organisieren. Ein weiterer offener Punkt ist der Abschluss unseres Jubiläumsjahres. Im darauffolgenden Treffen am 14. Februar 2024 erfolgte eine Reflektion der einzelnen vergangenen Aktivitäten. Die gemeinsame Auswertung und Analyse zeigte uns die weiteren Chancen und Möglichkeiten der Pfarrentwicklung durch das Jubiläum auf. Im Gespräch kamen wir zur Überzeugung, dass ein Treffen des Kernteams mit den Arbeitskreisleiter:innen der pfarrlichen Gruppen und den Mitgliedern der beiden Leitungsgremien Pfarrkirchenrat und Pfarrteam den optimalen Rahmen für diese Aufgabe darstellen. Dieses Treffen findet am 9. April 2024 im Bildungshaus statt. Der Abend wird von Thomas Berger-Holzknicht und Angela Knill moderiert, die beide mit der Situation der Pfarre Batschuns vertraut sind. Ein Gemeindetag - der letzte Programmpunkt des 100. Jahrsjubiläums, der noch auf seine inhaltliche und praktische Umsetzung wartet - soll bei diesem Treffen gemeinsam vorbereitet werden und dabei die Gemeindefortentwicklung im Blick haben.

Helmut Eiter

100 Jahre Pfarrkirche Batschuns - Kapellen GEHwege



Es ist vollbracht! Der erste offizielle Kapellenwegfolder aller Batschunser Kapellen ist fertig. Die dahinterliegende Idee dieser Aktion war es, die Kapellen der Pfarre Batschuns - inklusive Furx und Stöck - durch bestehende Wege zu verbinden und zum beliebten Pilgern über die Pfarrgrenzen einzuladen. Die frischgedruckten Folder liegen bereits in der Pfarrkirche, in den Kapellen, im Bildungshaus, im Lädlele und in der Gemeinde Zwischenwasser auf. Ein besonderer Dank gilt Andreas Postner und Heiderose Welte, die dieses beMERKENswerte Werk mit viel Engagement und Detailgenauigkeit geschaffen haben. Wir wünschen allen Pilger:innen viel Freude damit.

Sandra Friedle

100 Jahre Pfarrkirche Batschuns - Kapellen GEHspräche

Unter dem Motto des 100. Jubiläums: „mein Glaube – meine Freude – mein Leben“ luden wir in der Fastenzeit zu drei sonntäglichen Pilgerwegen zu unseren Kapellen ein. Die dahinterliegende Idee: Miteinander unterwegs zu sein, sich berühren zu lassen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Kapellen GEHspräche wurden von Beate Büsel vorbereitet und durchgeführt. Unterstützt wurde sie von Pilgerbegleiterin Silvia Block, Irene Christof, Marlies Gächter und Barbara Wirnsperger.



Das erste Kapellen GEHspräch führte die Gruppe am 3. März 2024 zur Kapelle St. Josef nach Suldis. Silvia Bloch, eine erfahrene Pilgerbegleiterin und Gemeindeführerin aus Möggers, begleitete unser Pilgern auf dem **Maria-Hilf-Weg**. GEHEN im körperlichen aber auch im übertragenen Sinn war der Inhalt der Impulse dieses Kapellen-GEHsprächs.



Am Sonntag, den 10. März 2024 ging es auf dem **Wendelinsweg** zur Kapelle St. Wendelin, nach Buchebrunnen. Die Erfahrung des VerGE(H)BENS stand im Mittelpunkt. Unterwegs wurden Steine verteilt, Sinnbild für die Lasten, die wir mittragen und die wir, so die Erfahrung dieses Weges, gar nicht so gerne loslassen.

Loslassen!?! Wollen wir das?

Das heftige und stürmische Regenwetter, welches uns zeitweise begleitete, wie so manche Lebenswirklichkeit, beeindruckte die Pilgerschar in ihrer Stimmung wenig. Musikalisch begrüßte uns Ruth Jana Braunsteffer mit ihrem Celloklängen bei unserer Ankunft in der Kapelle.



Das dritte Kapellen GEHspräch am 17. März 2024 auf dem **Magdalenenweg** führte uns zur Kapelle Mariahilf in Unterbatschuns und anschließend zur Kapelle ins Bildungshaus. Motto dieses Weges war VerTRAUEN. Unterwegs konnten die TeilnehmerInnen dieses Pilgerwegs so manches Neue über alte Wege, Mauern, Geschichte und Bedeutung von Wegkreuzen erfahren. Aber auch die Kapelle in Unterbatschuns hatte noch ein paar kleine Geheimnisse im Gepäck und in der Bildungshauskapelle erfuhren wir von Christian Kopf was es mit dem ellipsenförmigen Altar aus Glas auf sich hat und warum die Christusfigur an der Rückwand angebracht

ist. Mit gemeinsamen Mantragesang und einer etwas längeren Klangschalenmeditation von Wolfgang Kremel, ließ sich bei so manchen von uns Spiritualität zumindest erahnen.

Am Ende eines jeden Pilgerweges gab es eine Agape. Zeit für gemütliches zusammenstehen und über das Erlebte miteinander zu reden.

Kapellen GEHspräche, das wird man sich merken müssen und den Liedrefrain: „Unsere Reise beginnt mit dem ERSTEN SCHRITT!“
Helmut Eiter

AKTUELLES AUS DEM PFARRKIRCHENRAT

Ab 1. Mai 2024 wird eine nette Familie mit zwei Kindern im Pfarrhaus einziehen - der Mietvertrag ist bereits unterzeichnet. Die Familie wird auch den Garten betreuen. Vor der Übergabe benötigen wir noch fleißige Hände, um die die neue Wohnung sowie das Erdgeschoss zu reinigen. Dafür ist als Termin der Freitag, 12. April 2024, ab 14:00 Uhr und falls nötig der Samstagvormittag vorgesehen. Ich freue mich über eine rege Beteiligung. Bitte meldet euch bei mir unter 0664 82 83 248 oder unter petra.mathis@gmail.com. Ein herzliches Dankeschön im Voraus bei allen tatkräftigen Helfer:innen, die mit dabei sind und uns in vielfältiger Weise unterstützen!

Wir SUCHEN dringend eine Reinigungskraft für die Pfarrhausräumlichkeiten im Erdgeschoss. Zeitaufwand pro Woche eine Stunde. Entlohnung 15€/Stunde. Bitte bei Interesse ebenfalls bei mir melden.

Petra Mathis

Die Sanierung der Wohnung im Pfarrhaus und der Umbau (WC und Küche im EG) steht kurz vor der Fertigstellung. Eine hervorragende Leistung, wenn man bedenkt, dass mit dem Umbau im Jänner begonnen wurde und mancher unvorhergesehene Sanierungsbedarf im Rahmen des Umbaus sichtbar wurde. Dies war nur möglich durch die ausgezeichnete Koordination der PKR-Vorsitzenden Petra Mathis und dem tatkräftigen Einsatz der Mitglieder des Pfarrkirchenrates. Herzlichen Dank!

Bei der letzten Sitzung des PKR am 6. März 2024 wurde auch die Jahresabrechnung 2023 geprüft und genehmigt. Sie ist nun öffentlich und kann eingesehen werden. Bei Interesse bitte um Anmeldung im Büro. Ein großes Danke den beiden Kassaprüfern Cornelia Rohrer und Gerold Rinderer für ihre genaue und gewissenhafte Überprüfung! Danke unserer Pfarrsekretärin Anita für ihre professionelle Arbeit im Vorfeld. Das Budget für 2024 wurde im Anschluss erstellt.

Sandra Friedle



WIR FREUEN UNS, ...

dass die Ausbildung zur Wort-Gottes-feier-Leiterin den Beteiligten so viel Freude bereitet.

dass die Caritas Haussammlung in Batschuns flächendeckend möglich ist.

dass bald eine Familie mit Kindern die Pfarrhauswohnung belebt.

dass wir beim Patrozinium in Suldis in vollbesetzter Kapelle miteinander den Heiligen Josef gefeiert haben und Irmgard Fetzl und ihre Frauen uns im Anschluss an den Gottesdienst mit einer köstlichen Agape verwöhnt haben.

dass am Gründonnerstag 15 Kinder erstmalig zum „Tisch des Herrn“ eingeladen sind.

WICHTIGE TERMINE UND INFOS AUS UNSERER PFARRE

Treffen Kernteam 100 Jahrfeier mit Leitungsgremien und AK Leiter:innen

9. April 2024 um 19:30 Uhr im Bildungshaus Batschuns

Ba:ku - Konzert mit "Ensemble Concordanza"

17. April 2024 um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche

Dankfest der Kommunionkinder

21. April 2024

Freiwilligentag der Gemeinde Zwischenwasser

27. April 2024

Bittgang zur Stöckkapelle

7. Mai 2024 - Treffpunkt 18:00 Uhr in Oberlaterns

19:00 Uhr Eucharistie in der Stöckkapelle. Bei Schlechtwetter: Pfarrkirche Laterns Thal

Christi Himmelfahrt

10. Mai 2024 um 14:00 Uhr Flurprozession zur Alpe Bau mit Alpsegnung (nur bei Schönwetter)

Terminavisos – Diözesanforum II

Unser Einsatz tut vielen Menschen gut, weil wir den Glauben feiern, Nächstenliebe leben und Gemeinschaft stärken.

„Um euch in eurem Einsatz zu stärken und Ideen und Inspiration miteinander zu teilen, möchte ich euch ganz herzlich zum 2. Diözesanforum – 3 in 1 im Herbst dieses Jahres einladen. Es besteht aus mehreren Veranstaltungen und steht unter dem Titel „TUT GUT!“ Bischof Benno Elbs

PKR Tag – Freitagnachmittag, 27. September 2024 – Festspielhaus

für alle Priester, PKR-Mitglieder und Gemeindeleiter:innen

Pfarrtag – Samstag ganztags, 28. September 2024 – Festspielhaus

für ALLE – z.B. Pfarrsekretär:innen, ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende in der Verwaltung und in der Pastoral

Kinderfest

für alle Kinder z. B. Ministrant:innen, Kinderchor, Jungschar

Samstag, 5. April 2025 – St. Arbogast

ein Tag für Religionspädagog:innen

So, 31.03. Ostersonntag	Di, 30.04.
06:30 Osternacht Wortgottesfeier	18:30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
musikalisch mitgestaltet vom Chor: Panta rhei	
! 10:30 Eucharistiefeier	Mi, 01.05. Landeswallfahrt Rankweil
Mo, 01.04. Ostermontag	Fr, 03.05.
! 08:30 Eucharistiefeier	ab 10:00 Krankenkommunion Diakon
Fr, 05.04.	Sa, 04.05.
ab 10:00 Krankenkommunion Diakon	18:30 Wortgottesfeier
Sa, 06.04.	So, 05.05. 6. Sonntag in der Osterzeit
18:30 Wortgottesfeier	10:00 Eucharistie
	Totengedenken für: Frieda Bachmann,
So, 07.04. 2. Sonntag der Osterzeit	Cilli Mathis, Egon Welte, Elfriede Hammerer,
10:00 Eucharistiefeier	Josef Arnold Furxer, Otto Nesensohn
Totengedenken für: Harald Titz, Hermine Hartmann	
Katharina Keckeis, Hedwig Nesensohn	Di, 07.05.
14:00 Taufe Benedikt Ender Unterbatschuns	18:00 Bittgang Stöck
Di, 09.04.	19:00 Eucharistiefeier Stöckkapelle
18:30 Eucharistiefeier in Buchebrunnen	
	Do, 09.05. Christi Himmelfahrt
Sa, 13.04.	10:00 Eucharistie
18:30 Eucharistiefeier	14:00 Flurprozession Alpsegnung Alpe Bau
	Fr, 10.05. Hochzeit (ab 11:00 Kirche belegt)
So, 14.04. 3. Sonntag in der Osterzeit	Sa, 11.05.
10:00 Wortgottesfeier	18:30 Eucharistiefeier
14:00 Taufe Quirin Matt	So, 12.05. 7. Sonntag in der Osterzeit
18:30 Konzert batschuns kulturell	10:00 Wortgottesfeier
Di, 16.04.	Di, 14.05.
18:30 Eucharistie in Suldis	18:30 Eucharistiefeier in Buchebrunnen
Sa, 20.04.	Sa, 18.05.
18:30 Wortgottesfeier	18:30 Wortgottesfeier
So, 21.04. 4. Sonntag in der Osterzeit	So, 19.05. Pfingstsonntag.
10:00 Dankfest der Kommunionkinder	10:00 Eucharistiefeier
Di, 23.4.	Mo, 20.05. Pfingstmontag
18:30 Eucharistiefeier in Unterbatschuns	10:00 Wortgottesfeier
Sa, 27.4.	Sa, 25.05.
18:30 Eucharistiefeier	18:30 Wortgottesfeier
So, 28.04. 5. Sonntag in der Osterzeit	So, 26.05. Dreifaltigkeitssonntag
10:00 Wortgottesfeier	10:00 Eucharistiefeier
Rosenkränze: jeweils um 18:30	
Montag: Buchebrunnen	Donnerstag und Freitag: Pfarrkirche

